

**Produktname: DNM1L Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81278**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 81.9kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DNM1L
<b>Alternative Namen</b>	DLP1; DRP1; DVLP; EMPF; VPS1; DYMPLE; HDYNIV; DYNIV-11
<b>Gen-ID</b>	10059.0
<b>SwissProt ID</b>	O00429
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen DNM1L (AA: 69-213), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

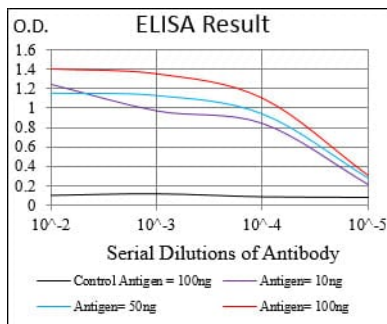
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Dynamamin-Superfamilie der GTPasen. Mitglieder der Dynamamin-verwandten

Unterfamilie, darunter die Proteine Dnm1 und Vps1 aus *S. cerevisiae*, besitzen die N-terminale, dreiteilige GTPase-Domäne, jedoch keine Pleckstrin-Homologie- oder Prolin-reiche Domäne. Dieses Protein trägt zur Ausbildung der Mitochondrienmorphologie bei, indem es die Verteilung der Mitochondrientubuli im Zytoplasma vermittelt. Das Gen weist drei alternativ gespleißte Transkripte auf, die für verschiedene Isoformen kodieren. Diese Transkripte werden alternativ polyadenyliert.

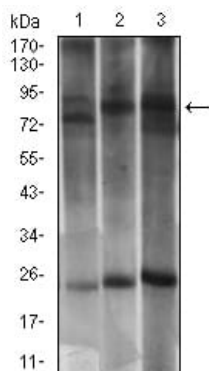
## Forschungsbereich

-

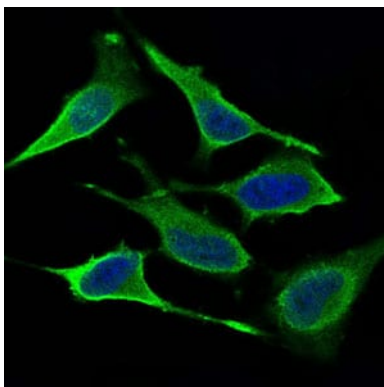
## Bilddaten



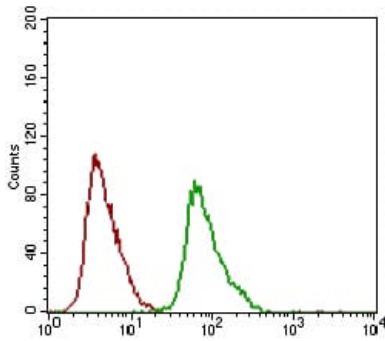
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit DNM1L Maus-mAb gegen PC-12 (1), LNCAP (2) und NIH/3T3 (3) Zelllysat.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb DNM1L (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Durchflusszytometrische Analyse von HEK293-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb DNM1L (grün) und einer Negativkontrolle (rot).